

Anmeldeformular

(Fax- oder Kopiervorlage)

Um Ihre Anmeldung zügig bearbeiten zu können, bitten wir Sie, dieses Anmeldeformular zu nutzen.

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an!

Ja, ich nehme teil am Seminar:

- „Optimierung von Transportverpackungen: Maßgeschneiderter Schutz für Qualitäts-Produkte“

am Dienstag, den 16. Mai 2017 in Dortmund.

(BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN)

Name Vorname

Position Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon Telefax

x

Rechtsverbindliche Unterschrift Datum

Bitte senden Sie das **Anmeldeformular** an die umseitig stehende **Adresse, per FAX an +49 (0) 231 727 4370** oder **per EMail an seminar@vdz-gmbh.de** (Stand: 27.02.2017)



Einzelheiten zur Teilnahme

Tagungsort:

Best Western Parkhotel Wittekindshof, Dortmund
Westfalendamm 270

44141 Dortmund

Telefon: +49 (0)231 5193-0

Telefax: +49 (0)231 5193-100

info@wittekindshof.bestwestern.de

www.wittekindshof.bestwestern.de

Es steht ein begrenztes Zimmerkontingent unter dem Stichwort „VDZ“ bis 3 Wochen vor der Veranstaltung, zu einem Preis von € 117,00 inkl. Frühstück pro Zimmer, pro Nacht zur Verfügung. Die Zimmer werden von den Gästen selbst vor Ort beglichen.

„Optimierung von Transportverpackungen: Maßgeschneiderter Schutz für Qualitäts-Produkte“

Seminarleitung: Dipl.-Ing. Günter Winkler

Teilnahmegebühr: € 250,00 zzgl. 19 % MwSt.

Anmeldeschluss: 05.05.2017

Teilnahmebedingungen:

Frühbucher bis zum **10. März 2017** erhalten eine **Ermäßigung von 10 %**.

Meldet ein Unternehmen mehrere Mitarbeiter zu diesem Fachseminar an, wird ein Preisnachlass von 10 % ab dem zweiten Mitarbeiter gewährt.

Die Teilnahmegebühr schließt die Dokumentation auf USB-Stick, Mittagessen und Erfrischungen mit ein.

Bitte überweisen Sie Ihre **Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung** auf unser Konto:

Swift-BIC.: DORTDE33XXX

IBAN: DE77 4405 0199 0331 0163 81

VDZ GmbH, Dortmund

Rücktrittsbedingungen:

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Seminarbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 80,00 zzgl. 19 % MwSt. pro angemeldetem Seminarteilnehmer.

Bei Abmeldung zu einem späteren Zeitpunkt wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

VDZ GmbH

Kompetenz- und Prüfzentrum
für Verpackung und Transport

Fachseminar
Verpackungstechnik

Optimierung von
Transportverpackungen:

Maßgeschneiderter Schutz für Qualitäts-Produkte

- Verpackungen aus Wellpappe
- Konstruktivverpackungen
- Stoßdämpfende Verpackungen

16. Mai 2017 in Dortmund

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr.-Ing. R. Jansen • VVL e. V.

Veranstalter:
VDZ GmbH
Giselherstr. 34 • D - 44319 Dortmund
Tel.: +49 (0)231 975 2196 • Fax: +49 (0)231 727 4370
EMail: mail@vdz-gmbh.de

in Zusammenarbeit mit



Verein zur Förderung innovativer Verfahren
in der Logistik (VVL) e. V., Dortmund

Optimierung von Transportverpackungen: Maßgeschneiderter Schutz für Qualitäts- Produkte

Angesichts des zunehmenden Wettbewerbsdrucks und der in den letzten Jahren mehr und mehr zu weltweiten Distributionsprozessen umgestalteten Logistikprozesse werden die Transportverpackungskonzepte für Qualitätsprodukte vor immer weiter ansteigende Anforderungen gestellt. Die für die Entwicklung und Festlegung der Transportverpackungen Verantwortlichen antworten darauf mit ausgefeilten, detaillierten Analysen der produktbezogenen sowie der logistischen Anforderungen und mit klar definierten, meilensteinorientierten Entwicklungsprozessen für die Verpackung.

Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die Möglichkeiten zur weiteren Optimierung der Transportverpackungen im Hinblick auf die Schutzfunktion gegenüber dynamischen Transport- und Handling-Belastungen aufzuzeigen.

Es besteht die Möglichkeit, aktuelle Problemstellungen der Teilnehmer im Rahmen der gemeinsamen Diskussion bzw. in Pausengesprächen aufzugreifen.

Das Seminar wendet sich an:

- Projektverantwortliche und -ingenieure, Techniker,
- Verpackungsentwickler, Produktentwickler sowie
- Einkäufer aus Unternehmen der Gebrauchsgüter-, der Konsumgüter-, der Geräte- und der Investitionsgüterindustrie.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

(Stand: 27.02.2017)

Programm

9:00 **Begrüßung und Einführung in das Thema**

*Günter Winkler, Geschäftsführer
VDZ GmbH Kompetenz- und Prüfzentrum für
Verpackung und Transport, Dortmund*

9:15 **Transportverpackungen aus Wellpappe**

- Qualitätsmerkmale für (Verpackungen aus) Wellpappe:
 - Übersicht
 - Packmittel-Eigenschaften
 - Packstoff-Eigenschaften
 - Prüfung nach Norm
- Einflussfaktoren auf Festigkeitseigenschaften
 - Feuchtigkeit
 - Langzeitbelastung
 - Stapelung und Palettierung
 - Säulenstapelung und dynamische Belastung
- „Rechnerische“ Dimensionierung
- Zusammenfassung

*Prof. Dr.-Ing. Dr. Markus Donga,
Hochschule Ruhr West, Mülheim a. d. Ruhr*

10:45 *Kaffeepause*

11:15 **Entwicklung schützender Verpackungspolster für hochwertige, empfindliche Produkte (Teil 1)**

- Stoßdämpfende Verpackung: Dimensionierung von Polster-Verpackungen
- Physikalische Grundlagen zur Stoßdämpfung
 - Wann und warum wird ein Gegenstand bei einem Stoß beschädigt?
 - Was ist ein G-Wert?
 - Was genau passiert bei einem Fall bzw. einem Aufprall?
 - Welche Anforderungen resultieren daraus für eine Verpackung?

*Prof. Dr.-Ing. Dr. Markus Donga,
Hochschule Ruhr West, Mülheim a. d. Ruhr*

Programm

12:15 *Businesslunch / Mittagsbuffet*

13:30 **Entwicklung schützender Verpackungspolster für hochwertige, empfindliche Produkte (Teil 2)**

- Polstereigenschaften von Schaumstoffen
 - Bestimmung von Polsterkurven
 - Praktische Anwendung von Polsterkurven
- Stoßempfindlichkeit – Wie viele „G“ hält ein Produkt aus?
 - Erfahrungswerte
 - Labortechnische Ermittlung
- (Labortechnische) Falltests mit dem Packstück

*Prof. Dr.-Ing. Dr. Markus Donga,
Hochschule Ruhr West, Mülheim a. d. Ruhr*

14:30 *Kaffeepause*

15:00 **Entwicklung schützender Verpackungspolster für hochwertige, empfindliche Produkte (Teil 3)**

- Marktübersicht: Arten von Polsterverpackungen
 - Bewertungskriterien
 - Bewertung
 - Herstellung/Fertigungsverfahren
- Berechnungsbeispiele

*Prof. Dr.-Ing. Dr. Markus Donga,
Hochschule Ruhr West, Mülheim a. d. Ruhr*

15:45 *Abschlussdiskussion und Seminarende*